



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Henning Höppner (SPD)

und

Antwort

der Landesregierung - Minister für Bildung und Kultur

Unterrichtsversorgung an der Regionalschule Wedel

- 1) Wie viele Schülerinnen und Schüler besuchen im laufenden Schuljahr die Regionalschule Wedel? Von wie vielen Schülerinnen und Schülern geht die Landesregierung für das Schuljahr 2010/11 aus? Wie viele davon haben jeweils Integrationsbedarf?

Antwort:

Im Schuljahr 2009/10 besuchen 675 Schülerinnen und Schüler die Regionalschule Wedel. Für das Schuljahr 2010/11 werden 674 Schülerinnen und Schüler erwartet, von denen voraussichtlich 28 (davon 10 in Jahrgangsstufe 5) einen festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarf haben.

- 2) Wie viele Lehrkräfte stehen im laufenden Schuljahr an dieser Schule zur Verfügung?
Wie viele werden es nach dem Planstellenzuweisungsverfahren im nächsten Schuljahr sein?

Antwort:

Für das Schuljahr 2009/10 wurden der Regionalschule Wedel 1.083 Lehrerwochenstunden zugewiesen. Der Unterricht wurde von 56 Lehrkräften erteilt. Für das Schuljahr 2010/11 wurden der Regionalschule 1.185 Lehrerwochenstunden zugewiesen. Absehbar wird eine Zahl von etwa 54 bis 56 Lehrkräften dort Unterricht erteilen.

- 3) Treffen nach Kenntnis der Landesregierung Informationen zu, wonach vier Lehrkräfte dieser Schule derzeit durch Pensionierung ausscheiden und zwei weitere in Mutterschutz gehen?

Nein.

- 4) Wie viele Lehrkräfte an dieser Schule befinden sich zurzeit in befristeter Anstellung und wie viele davon werden zum nächsten Schuljahr das Angebot einer Festanstellung erhalten?

Antwort:

Im Schuljahr 2009/10 waren sechs befristet beschäftigte Lehrkräfte an der Regionalschule Wedel tätig; eine davon wechselt zum 01.08.2010 nach Hamburg. Im Schuljahr 2010/11 werden voraussichtlich sechs bis neun befristet beschäftigte Lehrkräfte an der Schule tätig sein.

- 5) Wie viele so genannte „Quereinsteiger“ sind zurzeit an dieser Schule beschäftigt? Wie viele werden es voraussichtlich im nächsten Schuljahr sein?

Antwort:

Voraussichtlich werden im kommenden Schuljahr in den Fächern Chemie und Musik vier Personen unterrichten, die einen Quer- oder Seiteneinstieg beabsichtigen. Von diesen vier Personen waren drei bereits im vergangenen Schuljahr an der Regionalschule Wedel tätig.

- 6) In welchen Fächern besteht an dieser Schule zurzeit eine erhebliche Unterversorgung mit Lehrkräften?

Antwort:

Es besteht in keinem Fach eine Unterversorgung.

- 7) Hat die Regionalschule Wedel insgesamt einen überdurchschnittlich hohen Unterrichtsausfall zu verkraften? Wenn ja, was sind nach Kenntnis der Landesregierung die Gründe dafür?

Antwort:

Der Unterrichtsausfall an der Regionalschule Wedel lag im Schuljahr 2009/10 mit 3,25% im üblichen Rahmen vergleichbarer Schulen. Mehr als 65% dieses Unterrichtsausfalls sind durch Krankheit von Lehrkräften entstanden.

- 8) Kann mit den aktuell vorhandenen Lehrkräften und mit den Lehrkräften, die für das nächste Schuljahr an dieser Schule eingesetzt werden sollen, der Betrieb als Gebundene Ganztagschule nach Einschätzung der Landesregierung aufrechterhalten werden? Falls nicht, welche Unterstützungsmaßnahmen sind seitens der Landesregierung geplant?

Antwort:

Ja.